



Jahresergebnis 2021

Das Jahr 2021 war geprägt von Hoffnung, Unsicherheiten und Erwartungen. Es endete für die Pensionskasse Gärtner & Floristen schliesslich mit einem grossen Erfolg.

Vorteilhafte Allokationen führten zu einer hohen Rendite auf dem Anlagevermögen. Von diesem guten Ergebnis können unsere Versicherten durch eine attraktive Verzinsung direkt profitieren. Den Alters- und Hinterlassenenrentnern konnte im Dezember eine zusätzliche Rente ausbezahlt werden. Zudem wurden die Reserven weiter ausgebaut.

Das hervorragende Anlageergebnis und der Schadenverlauf auf anhaltend tiefem Niveau tragen dazu bei, dass sich der Deckungsgrad sprunghaft auf 127,73 % (Vorjahr: 117,94 %) erhöhte.

Das Wichtigste in Kürze

Die Anlagen in Sachwerte wurden im Verlaufe des Jahres erhöht. Im Gegenzug reduzierten sich die Anlagen bei den Versicherern.

Unverändert bietet die Pensionskasse Gärtner&Floristen ihren Mitgliedern ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Ende 2021 zählte die PK Gärtner&Floristen 6923 Versicherte aus 961 angeschlossenen Betrieben.

Infolge der hohen erzielten Rendite legte die Versicherungskommission den definitiven Satz für die Verzinsung der Altersguthaben per 31.12.2021 auf 3% fest. Für das Jahr 2022 hat sie einen Mutationszins für unterjährige Austritte von 1% festgelegt. Der Zinssatz für das Jahr 2022 für die Arbeitgeberbeitragsreserven beträgt 1,5%.

Unser Onlinetool «PKGOnline» wird weiter verbessert. Viele Mitglieder nutzen bereits die Möglichkeit, uns ihre Mutationsmeldungen auf digitalem Weg zukommen zu lassen, und können so von einer raschen Verarbeitung und einem aktuellen Überblick über ihren Versichertenbestand profitieren.

Wir sind überzeugt, dass wir unseren Mitgliedern und Versicherten weiterhin sehr vorteilhafte Konditionen bieten können.

Ausblick

Die hervorragende finanzielle Lage der Pensionskasse Gärtner&Floristen erlaubt es, die Risikobeiträge ab dem 1. Januar 2023 deutlich zu senken. Dies ermöglicht unseren Mitgliedern, ohne markante Mehrkosten ihren Mitarbeitenden höhere Leistungen im Invaliditäts- und Todesfall zu versichern.

Wir sind bestrebt, die Synergien mit der AHV-Ausgleichskasse Forte weiter auszubauen und zu nutzen, damit wir Ihnen aus einer Hand eine umfassende Dienstleistung anbieten können.

Auch in Zukunft sind wir Ihr vertrauenswürdiger und verlässlicher Partner für Ihre berufliche Vorsorge. Wir unterstützen Sie umfassend bei der Überprüfung Ihrer aktuellen Vorsorgelösung und zeigen Ihnen gerne Optimierungsmöglichkeiten auf.

Deckungsgrad

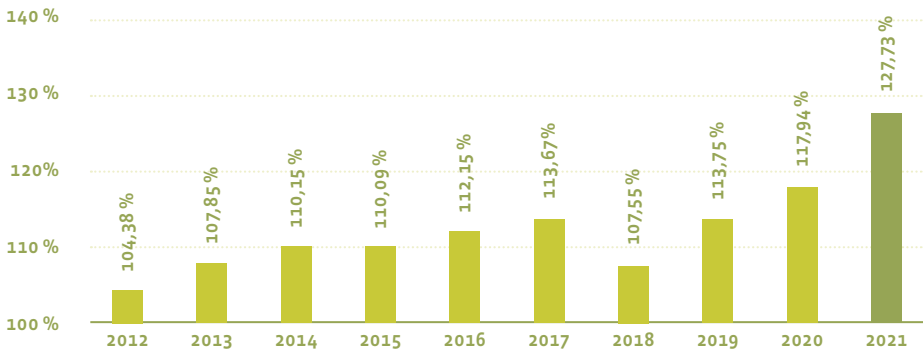
Mit der Berechnung des Deckungsgrades wird aufgezeigt, zu wie viel Prozent die Verpflichtungen der Pensionskasse mit Vermögenswerten gedeckt sind.

Neu wird das versicherungsmässig rückgedeckte Vorsorgekapital der Rentner nur im Anhang der Jahresrechnung aufgeführt und hat damit keinen Einfluss mehr auf die Berechnung des Deckungsgrades. Diese Änderung in der Rechnungslegung führt dauerhaft zu einer Verstärkung der ausgewiesenen Über-/Unterdeckung.

Die Jahresrechnung schloss nach Bildung sämtlicher notwendigen Reserven und Rückstellungen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 32,182 Mio. ab. Das hervorragende Jahresergebnis wird uns unter anderem auch in Zukunft ermöglichen, eine attraktive Verzinsung und günstige Beiträge aufrechtzuerhalten. Die Wertschwankungsreserven konnten vollumfänglich gebildet werden, sodass auch allfällige Rückschläge auf den Kapitalmärkten abgedeckt werden könnten. Unserem Vorsorgewerk wird von externen Experten wie in den Vorjahren die volle Risikofähigkeit bescheinigt.

Der Deckungsgrad (gemäss Art. 44 BVV2) erlaubt vergleichbare Aussagen zur finanziellen Gesundheit von Vorsorgeeinrichtungen. Aufgrund der positiven Kursentwicklung an den Aktienmärkten und der damit verbundenen hohen Performance auf dem gesamten Vermögen kann eine markante Steigerung des Deckungsgrades festgestellt werden. Per 31.12.2021 weist die Pensionskasse Gärtner & Floristen einen Deckungsgrad von sehr guten 127,73 % (Vorjahr: 117,94 %) aus.

Deckungsgrad Ende Jahr



Bilanz

Aktiven	31.12.2021 (CHF)	31.12.2020 (CHF)
Flüssige Mittel	438	-
Kurzfristige Forderungen und Darlehen	8 559 895	11 566 260
Wertschriften	566 372 674	384 028 397
Andere Anlagen	-	-
Aktive Rechnungsabgrenzung	1 322 266	916 686
Aktiven aus Versicherungsverträgen	131 979 101	301 118 635
Total Aktiven	708 234 374	697 629 978

Passiven	31.12.2021 (CHF)	31.12.2020 (CHF)
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7 998 641	9 534 772
Banken / Versicherungen	-	-
Andere Verbindlichkeiten	35 608	44 912
Passive Rechnungsabgrenzung	56 752	3 241
Arbeitgeber-Beitragsreserven	11 959 299	9 650 821
Nicht rückvers. Vorsorgekapital Aktive	281 932 118	167 583 583
Nicht rückvers. Vorsorgekapital Rentner	80 514 188	66 599 616
Passiven aus Versicherungsverträgen	131 979 101	301 118 635
Technische Rückstellungen	44 345 962	39 908 181
Wertschwankungsreserven	85 944 809	71 901 252
Freie Mittel zu Jahresbeginn	31 284 965	15 902 821
Ergebnis	32 182 931	15 382 144
Total Passiven	708 234 374	697 629 978

Betriebsrechnung

	2021 (CHF)	2020 (CHF)
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	38 876 854	35 763 934
Eintrittsleistungen	30 705 036	25 736 926
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	69 581 890	61 500 860
Reglementarische Leistungen	-20 131 633	-16 404 110
Austrittsleistungen	-31 215 917	-28 703 948
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-51 347 550	-45 108 058
Auflösung/Bildung nicht rückversicherte Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	-134 900 903	-62 411 478
Ertrag aus Versicherungsleistungen	106 590 407	36 759 228
Versicherungsaufwand	-506 228	-493 351
Netto-Ergebnis aus Versicherungsteil	-10 582 384	-9 752 799
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	57 836 205	38 716 568
Sonstige Erträge/Aufwände	11 298	12 243
Verwaltungsaufwand	-1 038 631	-1 025 403
Ergebnis vor Wertschwankungsreserven	46 226 488	27 950 609
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserven	-14 043 557	-12 568 465
Ergebnis	32 182 931	15 382 144

Kommentar zur Jahresrechnung

Risikoverlauf

Obschon das vergangene Jahr im Alltag stark durch das Coronavirus geprägt war, stellten wir in unserer Pensionskasse keine markante Steigerung von Arbeitsunfähigkeitsmeldungen fest. Der Risikoverlauf Tod und Invalidität blieb konstant auf tiefem Niveau, sodass auch in diesem Jahr die Schadensumme tief ist. Die Kontinuität dieses positiven Trends erlaubt uns, die bereits sehr attraktiven Risikobeiträge ab 1. Januar 2023 noch weiter zu senken. Zur Absicherung ausserordentlicher Schadensergebnisse besteht eine Gesamtschaden-Versicherung (Stop Loss).

Weiterhin gewährte die PK Gärtner&Floristen bei der Pensionierung für Altersguthaben bis zu einer Höhe von CHF 500000 einen Umwandlungssatz von 6,8%. Für den Anteil des Altersguthabens über CHF 500000 wurde ein Umwandlungssatz von 5,2% gewährt. Trotz den attraktiven Bedingungen wählt ein Teil der Versicherten den Bezug der Altersleistung in Kapitalform.

Im vergangenen Jahr ist das Durchschnittsalter der Versicherten unserer Pensionskasse auf 39,75 Jahre leicht angestiegen. Nach wie vor weist die Altersstruktur eine gute Durchmischung aus.

Vermögensanlagen

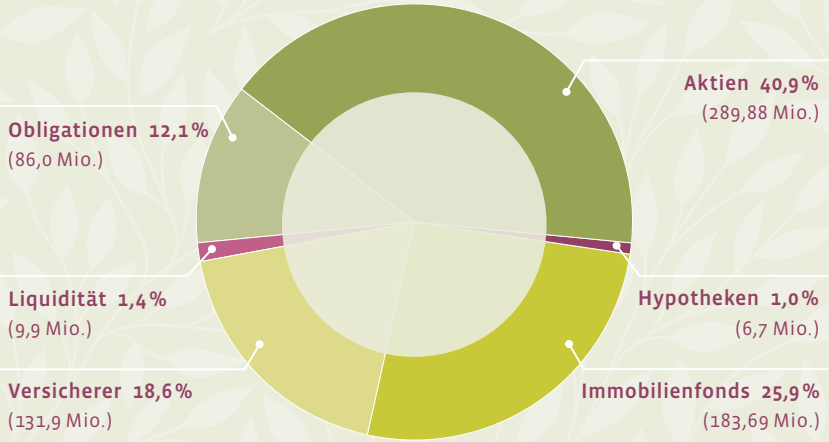
Der Ausstieg der AXA aus der Rückversicherung führte zu einer deutlichen Reduktion des Anteils an Versicherungsanlagen. Im Gegenzug wurde vor allem in Aktien und indirekte Immobilienanlagen investiert. Teilweise wurden die reduzierten Versicherungsanlagen durch Investitionen in Obligationen kompensiert.

Die durch die Reduktion der Versicherungsanlagen frei gewordenen Mittel wurden zu Beginn des Jahres rasch reinvestiert, so dass das Zielportfolio schnell erreicht wurde. Das Anlagepooling über proparis ermöglicht der Pensionskasse, Anlagen zu attraktiven Konditionen zu tätigen und von Skaleneffekten zu profitieren.

Das Anlagejahr 2021 war trotz Unsicherheiten und Turbulenzen von einer positiven Grundstimmung geprägt. Aufgrund der Ergebnisse im Jahr 2020 wurde voller Zuversicht ins neue Jahr gestartet. Obschon die Pandemie auch in diesem Jahr ein Thema blieb, entwickelten sich die Aktienkurse positiv. Die zu Beginn des Jahres aufkommenden Inflationsängste wie auch die teilweisen Lieferengpässe und Virusmutationen zeigten kaum Auswirkungen. Hinzu kommt, dass das weiterhin tiefe Zinsumfeld die Attraktivität von Aktienanlagen steigerte.

Über das gesamte Portfolio erreichte die PK Gärtner&Floristen eine Rendite von 9,5%.

Aufteilung der Kapitalanlagen 2021



Kennzahlen

	2021	2020	2019
Deckungsgrad	127,73%	117,94%	113,75%
Verzinsung Vorsorgegelder	3,00%	2,00%	2,00%
Angeschlossene Firmen	961	957	959
Anzahl beitragspflichtige Versicherte	6 531	6 304	6 259
Anzahl beitragsfreie Versicherte	128	135	128
Anzahl Rentenbezüger	1 102	1 076	1 051
Verwaltungskosten pro Versicherten (ohne Vermögensverwaltung)	136,25	136,25	123,00

Mitglieder der Versicherungskommission 2021

Stähli Reto	Präsident	Arbeitgebervertreter
Frehner Rolf	Vizepräsident	Arbeitnehmervertreter
van Egmond Serge	Mitglied	Arbeitgebervertreter
Ferrari Aldo	Mitglied	Arbeitnehmervertreter
Kafader Stefan	Mitglied	Arbeitnehmervertreter
Kündig Ruedi	Mitglied	Arbeitgebervertreter
Nyffeler Erhard	Mitglied	Arbeitnehmervertreter
Stamm Sonja	Mitglied	Arbeitgebervertreterin

Pensionskassenführung durch AHV-Ausgleichskasse Gärtner & Floristen

Dr. Urs Fischer, eidg. dipl. Pensionskassenexperte
Cornelia Stucki, Pensionskassenleiterin

proparis Vorsorge-Stiftung Gewerbe Schweiz

Die Pensionskasse Gärtner & Floristen ist ein Vorsorgewerk der proparis Vorsorge-Stiftung Gewerbe Schweiz mit Sitz in Bern
Jean-Claude Bregnard, Berater proparis

PK-Experte

KELLER EXPERTEN AG, Frauenfeld, Vertragspartner
Matthias Keller, ausführender Experte, Frauenfeld

Kontrollstelle

KPMG AG, Badenerstrasse 172, 8036 Zürich

Aufsichtsbehörde

Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA)

